

Kontakt:

Jan Søren Simons
marketing@kammeroper-koeln.de
T 02238 956 03 20

**KAMMER
OPER
KÖLN**

Ekel Alfred ist zurück! Der TV-Kult jetzt LIVE auf der Bühne

Die ARD-Kultserie »Ein Herz und eine Seele« aus den 70er-Jahren erlebt als Schauspiel-Inszenierung der Kammeroper Köln ihr großartiges Comeback.

Wer kennt ihn nicht: Alfred Tetzlaff ist der stets meckernde, reaktionäre und besserwisserische Haustyrann. Ein Prototyp des deutschen Spießbürgers. Alfred Tetzlaff sagt, wie's ist: »Die Regierung ist unfähig.« Seine Frau Else, die »dusselige Kuh«, gehört in die Küche. Und Tochter Rita, die »alberne Gans«, hat mit SPD-Anhänger Michael eine »bolschewistische Hyäne« als Schwiegersohn ins Haus geholt. Alfred schimpft auf alles und jeden...

Bis heute ist die Zahl der begeisterten Fans der Kultserie »Ein Herz und eine Seele«, der »Urmutter« aller deutschen Comedy-Formate, ungebrochen riesengroß. Die Zitate des alten Giftzwerges aus Bochum-Wattenscheid sind von elementarer anarchistischer Komik und stammen aus einer Epoche, in der der Begriff der politischen Korrektheit noch nicht erfunden war.

Mit »Die große Heinz Erhardt Revue« begann die Kammeroper Köln in der Spielzeit 2011/12 eine Reihe komödiantischer Produktionen im Genre Boulevard. Es folgte 2015/16 »Ein Klavier! Ein Klavier! Der große LORIOT-Abend«. Mit »Ekel Alfred« wird diese Reihe nun fortgesetzt. Gezeigt werden die beiden Episoden »Frühjahrsputz« und »Silberne Hochzeit«, am 30. und 31.12. zusätzlich die Folge »Silvesterpunsch«.

Die Rolle des Alfred Tetzlaff übernimmt Wolfram Fuchs, der sich ebenfalls für die Regie verantwortlich zeichnet. Nach seinem Studium am Max Reinhardt Seminar in Wien war er u. a. am Theater in der Josefstadt Wien, am Deutschen Theater in Göttingen, am Theater Krefeld und am Theater Trier engagiert. Seit 5 Jahren zählt er nun zum Ensemble der Kammeroper Köln. Zur aktuellen Produktion sagt Fuchs: »Es geht nicht um Imitation, sondern vielmehr um Reinkarnation. Wir wollen den Geist von »Ein Herz und eine Seele« auf der Bühne wieder aufleben lassen.«

Premiere:

Fr, 17.11.17, 19.30 Uhr

Weitere Termine:

Sa, 18.11.17, 19.00 Uhr | Fr, 24.11.17, 19.30 Uhr | Sa, 30.12.17, 19.00 Uhr | So, 31.12.17, 19.00 Uhr

Tickets ab 19 € / erm. 14 €

unter 02238 - 956 03 03 oder kammeroper-koeln.de